

SCHUB

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **56 (1996-1997)**

Heft 9: **Teilrevision des Mittelschulgesetzes ; Gesetz über die
Pädagogische Fachhochschule : gefragt: die Meinung der Basis**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Voranzeige

Erscheinung Ende Mai 1997

Immer wieder sind wir Lehrkräfte im Schulalltag mit Fragen und Problemen konfrontiert, sei es in unserer Arbeit mit Schülerinnen und Schülern, im Kontakt mit Eltern und mit Behörden, im Kollegium oder auch mit uns selbst. Zu erkennen, dass im persönlichen oder auch im schulischen Bereich Beratung notwendig sein könnte und dann die entsprechenden Schritte zu unternehmen, braucht oft Überwindung und Mut. Die Entscheidung, wohin und an wen wir uns wenden sollen, ist nicht immer einfach. Junglehrer und Junglehrerinnen, aber auch erfahrene Lehrkräfte sind unsicher, wer im entsprechenden Fall zuständig sein könnte.

BLV-SCHUB-Vademekum

Im **1.** Teil werden die verschiedenen persönlichen Problemfelder in und um den Lehrberuf als auch deren Lösungsmöglichkeiten beschrieben. Unter anderem stellen sich einzelne Beraterinnen und Berater persönlich vor.

Im **2.** Teil orientieren verschiedene, mit der Volksschule verbundene bzw. für Sie zuständige Institutionen und Organisationen, über ihre Tätigkeit und ihr Angebot.

Im **3.** Teil erhalten wir Einsicht in einzelne Projekte verschiedener Lehrergruppen, Schulen resp. Schulgemeinden.

Wir bemühen uns, das Vademekum alljährlich zu ergänzen und auf dem aktuellen Stand zu halten.

Offen sein für die Zukunft – bereit sein für Veränderungen – lernen mit Veränderungen umzugehen – Visionen haben, auch wenn sie nicht immer umgesetzt werden können.

Die Arbeitsgruppe *BLV-SCHUB*:

Richard Casty, Eva Kessler-Danuser, Malte Putz, Lino Succetti, Stefan Wiestner, Annemarie Wirth-Linsig

P.S. Pro Schulhaus werden wir *ein* Handbuch abgeben. Weitere Handbücher können bestellt werden.

Koordinationsstelle *BLV-SCHUB*: Annemarie Wirth-Linsig

Das Vademekum soll offen sein für Vieles, das uns und unsere Schule betrifft.

081 322 37 37

Mit dem *BLV-SCHUB*-Vademekum wurde für alle, die an der Bündner Volksschule tätig sind oder sein werden, das hier vorgestellte Handbuch geschaffen.



Bündner Lehrerinnen- und Lehrerverein

BLV-SCHUB